

Essigmutter Lagerung und Pflegehinweise



Bei guter Pflege vermehrt sich eine Essigmutter ständig und kann so „eigentlich“ ewig am Leben erhalten werden.

- Die Essigmutter darf NIE austrocknen. „Füttern“ Sie diese regelmäßig mit Alkohol (max. 7 Vol-% Alkohol!). Am Besten nehmen Sie hierfür **ungeschwefelten** Apfelwein. Sie können auch einen stark verdünnten Korn verwenden.
- Lagern Sie die Essigmutter kühl (je kühler, desto langsamer wächst die Essigmutter). Kühlschrank ist OK – Einfrieren kann funktionieren.



- Die Essigmutter braucht „Sauerstoff“. Decken Sie das Lagergefäß mit Baumwollwatte ab. Je mehr Sauerstoff die Essigmutter erhält, desto schneller wächst diese.